

SIEGENER BEZIRKSVEREIN

„Tag der Trinkwasserhygiene“ ins Leben gerufen

Aus dem Arbeitskreis Technische Gebäudeausrüstung.

Bilder: Guido Hilden

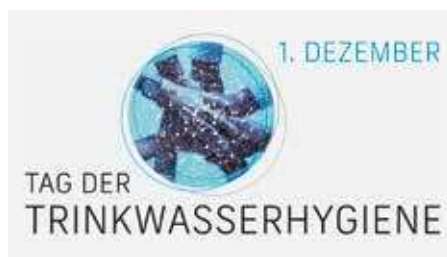


Den Tag der Trinkwasserhygiene gefeiert – und mit Leitungswasser angestoßen (Triaqua Netzwerktreffen aus Experten im Bereich der Trinkwasserhygiene).

Trinkwasser ist nicht steril, Trinkwasser ist ein verderbliches Lebensmittel ohne ein aufgedrucktes Mindesthaltbarkeitsdatum und muss regelmäßig fließen. Dadurch kann die grundsätzlich gute Qualität des deutschen Trinkwassers nach der Einspeisung ins Gebäude verloren gehen. Bei ungünstigen Betriebszuständen können durch die Trinkwasser-Installation sogar erhebliche Gesundheitsrisiken entstehen. Um darauf aufmerksam zu machen und auch Betreiber und Nutzer zu erreichen, wurde der „Tag der Trinkwasserhygiene“ ins Leben gerufen. Der 01. Dezember sensibilisiert fortan als „Tag der Trinkwasserhygiene“ auf die hygienischen Risiken in Trinkwasser-Installationen und ergänzt den bekannten Weltwassertag am 24. März (weltweiter Zugang zu sicherem und sauberem Trinkwasser) und den Welttoilettag am 19. November (das Fehlen ausreichender hygienischer Sanitärreinrichtungen für mehr als 40 Prozent der Weltbevölkerung).

Der 01. Dezember wurde aus dem Blickwinkel der Trinkwasserhygiene ausgewählt, weil am 01. Dezember 1999 der Weißdruck der VDI 6023 Blatt 1 (Hygiene in Trinkwasser-Installationen – Anforderungen an Planung, Ausführung, Betrieb und Instandhaltung) veröffentlicht wurde. Dieses Datum ist als Start der Richtlinienreihe der VDI 6023 zur Hygiene in Trinkwasser-Installationen

ein sehr wichtiger Meilenstein. Der VDI e.V. unterstützt mit seinem VDI-Richtlinienwerk alle die, die in ihrer täglichen Arbeit vor technische Herausforderungen gestellt werden. Unabhängig und ehrenamtlich getragen verbindet er Wissenschaft und Praxis und bewertet Technik ganzheitlich. Mit der VDI



Eigenes Logo soll die Wiedererkennung für den „Tag der Trinkwasserhygiene“ steigern und sensibilisiert fortan auf die hygienischen Risiken in Trinkwasser-Installationen.

6023 wird der Blickwinkel der Hygiene in einer einzigen Richtlinienreihe fokussiert und dazu ein Qualifikationsangebot zur Weiterbildung angeboten. Die VDI 6023 Richtlinienreihe besteht aktuell aus vier Blättern.

Der bundesweite „Tag der Trinkwasserhygiene“ geht auf die Initiative von Dipl.-Ing. (FH) Guido Hilden VDI zurück. Dipl.-Ing. (FH) Guido Hilden VDI ist öffentlich bestellter und

vereidigter (ö.b.u.v) Sachverständiger für die Überprüfung von Verdunstungskühlanlagen, Kühltürmen und Nassabscheidern (IHK Siegen). Er hat den „Tag der Trinkwasserhygiene“ im Nachgang zur Etablierung des Tages der Kühlwasserhygiene (Tag der Kühlwasser Legionellen) ins Leben gerufen, um effektiver zur Trinkwasserhygiene zu sensibilisieren. Über alle vier derzeit bestehenden Hygiene-Schulungsrichtlinien ist er vom VDI zugelassener Referent. Bei der aktuellen VDI 6023 Richtlinienreihe hat er an drei der vier aktuellen Blätter mitgearbeitet. Im VDI Siegener Bezirksverein e.V. unterstützt er durch hygienerelevanten Vortragsthemen den VDI Arbeitskreis Technische Gebäudeausrüstung (TGA). Guido Hilden ist Mitglied im VDI Fachausschuss Sanitärtechnik und engagiert er sich beim Trinkwassernetzwerk Triaqua.

Am 01. Dezember 2023 feierte das Triaqua Netzwerk diesen neuen „Tag der Trinkwasserhygiene“ beim Triaqua-Netzwerktreffen mit vielen Partnern, denen die Trinkwasserhygiene sehr wichtig ist.

Der VDI Arbeitskreis TGA des VDI Siegener Bezirksverein e.V. unterstützt das interdisziplinäre Netzwerk Triaqua. „Die Vernetzung von Ingenieuren und der fachliche Austausch untereinander sind für alle Branchen von entscheidender Bedeutung. Ingenieure arbeiten oft an komplexen und anspruchsvollen Projekten, die eine Zusammenarbeit und einen Austausch von Fachwissen erfordern, um erfolgreich umgesetzt zu werden. Ingenieure können voneinander lernen und ihr Wissen und ihre Erfahrungen teilen. Mit unserem neuen strategischen Leitgedanken „Gemeinsam. Klar. Stark.“ haben wir den Anspruch den VDI gemeinsam in die Zukunft zu führen“, so Frank Kasperkowiak, der auch stellvertretender Vorsitzender des VDI-Fachbeirat TGA ist. Die Experten des Netzwerk Triaqua bündeln Wissen und bietet innovative und praxisorientierte Lösungen zur Sicherstellung der Trinkwasserhygiene an.

Am 01. Dezember 2024 wird das 25.-jährige Jubiläum der VDI 6023 Richtlinienreihe am nächsten „Tag der Trinkwasserhygiene“ gefeiert. Die Vorbereitungen zu diesem besonderen Jubiläum laufen schon. Wir sind schon alle sehr gespannt!

DIPL.-ING. (FH) GUIDO HILDEN / DIPL.-ING. FRANK KASPERKOWIAK